

Ausschreibungskriterien

Eignungskriterien

- Erfahrung auf dem Gebiet der Plakatierung Nachweis: Aktuelle und gute Referenzauskünfte und/oder Unterlagen über bereits erbrachte Leistungen
- Einhaltung der Vorgaben der Ausschreibungsunterlagen (Plakatierungskonzept 06, Bauwandkonzept)
- Bereitschaft dem entsprechenden Vertragsentwurf zuzustimmen Nachweis: Schriftliche Zustimmung zu den Vertragsbedingungen
- Finanzielle und betriebliche Leistungsfähigkeit Nachweise: Aktueller Betreibungsregisterauszug, Referenzen von Vertragspartnern, Angaben zum Unternehmen (Organisation, Anzahl Mitarbeitende, Betriebsinfrastruktur/Logistik, Nachhaltigkeit).

Zuschlagskriterien

- Preis: höchste Konzessionsabgabe / wirtschaftlich günstigstes Angebot

Eingabefrist: 31. März 2017

Geschäftsbedingungen

Es sind Nettopreise pro Plakatwerbestelle bzw. pro Los mit Preisangabe pro Plakatfläche zu offerieren. Bei den Naturalleistungen (Lose 6 und 7 sowie Angeboten für die Kulturplakatwerbestellen) sind Skonto, Rabatte, allfällige Abzüge und die Mehrwertsteuer im Angebot aufzuführen.

Nicht fristgerecht oder unvollständig eingereichte Angebote werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Weitere Informationen zu den Ausschreibungsunterlagen:

Schriftliche Fragen sind bis spätestens 20. Februar 2017 beim Amt für Städtebau Reklame-bewilligungen, Bernard Liechti – <u>bernard.liechti@zuerich.ch</u> – einzureichen. Die Beantwortung erfolgt in anonymisierter Form bis zum 6. März 2017 im Netz unter http://www.stadt-zuerich.ch/hochbau

11.1.2017